

Smerz ist stät vor meinem angesicht:
Wann mein ungerichtigkeit vor ich
 offenn waren und wie gedemüttern
 umb mein sünd. **A**ber mein weint le-
 ben und sein bestreckt über mich und
 sein gemert dy mich hassen unrechtlich
Du da geben ubel umb guet dy rede
 mie nach wenn dem gueten folgt ich
 nach. **N**icht verlass mich mein here
 und got und entweich von mir mit
Siech auf yn mein hilff mein here
 und got meines hails. **L**ob sey u. ps. 51.

A sparm dich gott über mich nach
 deiner grossen pæmhertzigkeit
 und nach der manigfaltigen deiner
 erpæmung weiltig mein unrecht
In die räumig mich von meiner
 postheit und von meiner sünd mach
 mich rein. **W**ann mein sünd erkenn
 ich und mein sünd ist stät wider mich
Die allam hab ich gefundt und ubel
 vor die getan das du gerecht werest
 in deinen woeten und überwindest
 so du richten wörest. **N**ym war ich in
 yn ungerichtigkeit erphangen und
 yn sünden hat mich mein mueter
 erphangen. **W**ann du dy warheit
 hast lieb ungrawisse und harnliche